



## Der Weg entsteht im Geh'n Über (m)eine Pilgerreise zu Fuß vom Schwarzwald nach Santiago de Compostela

In meiner Sabbatzeit im Jahr 2013 war es mir vergönnt, einer lang gehegten inneren Bewegung nachzugehen: Mich einzureihen in den Strom der Menschen, die sich „von der Haustür weg“ – wie in früheren Jahrhunderten üblich – zu Fuß auf den Weg nach Santiago de Compostela machen. Vom 22. April -17. August 2013 war ich unterwegs – vier Monate und eine Woche – von Bad Dürrenheim im Schwarzwald über Freiburg, Colmar, Le Puy en Velay nach Santiago de Compostela – eine Zeit voller Erlebnisse, Überraschungen, Herausforderungen, Begegnungen ... mit mir selber, den Menschen entlang des Weges und den Tiefen meines Seins.

Wohin pilgern wir? - so fragt Notker Wolf, Abtprimas der Benediktiner in Deutschland, in einem seiner Bücher. Seit hundert Jahren machen sich Menschen auf den Weg nach Santiago de Compostela, Rom, Jerusalem. Was suchen sie? Was veranlasst sie aufzubrechen? Wahrscheinlich gibt es so viele Motivationen, sich auf eine Pilgerreise zu begeben, wie es Pilger gibt, und so erlebt am Ende jeder etwas anderes auf seinem Weg. Eine Sache scheint Pilger aller Zeiten jedoch miteinander zu verbinden: Die Sehnsucht nach „Heil“ und „Ganz-Sein“, die Hoffnung, etwas „zu finden“. Auch wenn die Beurteilungen um den tatsächlichen Inhalt und die Wirkung

des Grabes des Heiligen Apostel Jakobus sehr unterschiedlich ausfallen, so ist es doch dieses Grab, dieser Ort, diese Person, die Menschen in Bewegung bringt, sie den Entschluss fassen lässt, aufzubrechen und ihre ganz persönliche Pilgerschaft zu beginnen. Einmal aufgebrochen wird man begleitet und bestärkt



von vielerlei „Hinterlassenschaften“ früherer Vorläufer aus vielen Jahrhunderten – Denk-Mäler, Wegzeichen, Herbergen, Klöster, Kathedralen, Figuren, Geschichten, Legenden – sie laden immer wieder ein zur Einkehr und Besinnung. Durch sie erlebt man sich auch als eingebettet in einen jahrhundertealten Strom einer großen Bewegung des Suchens und Findens und man erlebt auf diesem Weg eine Solidarität unter Menschen, die man heutzutage nur noch selten findet, ein ehrliches und aufrichtiges Miteinander unter Pilgern, aber auch unter den Pilgern und den Gastgebern und den Menschen entlang des gesamten Weges.

So habe auch ich mir zu Beginn und immer wieder die Frage gestellt: Was suche ich auf diesem Weg? Welche Hoffnungen verknüpfe ich mit dieser Pilgerreise? Ich kann mich einreihen in die Schar vieler modernen Pilger: Angetrieben von einer tiefen Sehnsucht nach „Mehr an Stimmigkeit“ in meinem Leben und der Hoffnung,

## Jakobus der Ältere Apostel und Märtyrer

Der heilige Jakobus (sein Name bedeutet übersetzt: „Gott schützt“) wurde am See Genesareth in Galiläa als Sohn des Fischers Zebedäus und der Salome geboren. Er war der ältere Bruder des Jüngers Johannes und gehört wie sein Bruder zu den erstberufenen Jüngern. Jesus gab den zwei Brüdern wegen ihres Eifers den Beinamen

„Donnersöhne“ (Markusevangelium 3, 17). Außerdem war Jakobus einer der bevorzugten Jünger Jesu, die bei seiner Verklärung dabei sein durften und Jesus in seiner Todesangst im Garten Getsemani (Markusevangelium 14, 33) beistehen sollten.

Während die Apostelgeschichte ausführlich vom Wirken des Petrus und des Johannes berichtet, wird von Jakobus nur seine Hinrichtung durch König Herodes Agrippa I. von Judäa im Jahr 43 – verbunden mit einer Verfolgung anderer Christen

– erwähnt (Apostelgeschichte 12, 1 - 2). Damit ist Jakobus jedoch immerhin der erste Märtyrer unter den Aposteln.

Der Überlieferung zufolge verkündete er zuvor das Evangelium in der Gegend um Samaria – dem heutigen Shomron / as-Samarah – und Jerusalem. Die Jakobskirche in Jerusalem steht angeblich an der Stelle seines Martyriums. Im Jahr 70 sollen seine Gebeine aber auf den Berg Horeb / Sinai ins Jakobskloster – das heutige Katharinenkloster – gebracht worden sein.

In Spanien verbreitet ist die Überlieferung, dass Jakobus auf der iberischen Halbinsel gleich nach der Himmelfahrt Christi gepredigt und Jünger geworben habe mit der Prophezeiung, dass er nach seinem Tod dort unzählige bekehren werde. Das Grab soll vergessen worden sein, bis sich Jakobus dem Eremiten Pelagius auf dem so genannten Sternenfeld, spanisch „Compostela“, – einer vorchristlichen Nekropole

### Aus dem Inhalt

### Seite

Pfarrer Georg Braun - Teil 5	3
Aus den Seelsorgeeinheiten - Regelmäßige Gottesdienste Kirchenführungen im Konstanzer Münster	4 - 9
Angebote der Regionalstelle Kirche des Monats:	10
Spitalkapelle Radolfzell	11
Personalia:	
Wir gratulieren ...	12

## ... Der Weg entsteht im Geh'n

dieses „Mehr“ etwas genauer zu fassen zu bekommen, habe ich mich auf den Weg gemacht. Da meine Pilgerreise vom Schwarzwald bis nach Santiago unüberschaubar und nicht wirklich fassbar war (ca. 2500 km), musste ich schon einigen Mut zusammennehmen, um in's Ungewisse hinein aufzubrechen. So wie vielleicht bei so manchem meiner Vorläufer aus früheren Jahrhunderten machte sich trotz aller Freude in mir eine leise Furcht und ein gewisser Widerwillen breit, mich diesem Ungewissen zu stellen. An der Grenze zu Frankreich (Breisach) wurde es dann für mich konkreter, was es mit dieser



Furcht auf sich hatte. Nur mit ein paar Brocken Französisch und einem kleinem Wörterbuch im Rucksack, gestaltete sich die Zeit auf dem Weg von Colmar nach Le Puy en Velay als große Herausforderung für mich. Als einzige Pilgerin weit und breit blieb ich ca. 7 Wochen nur für mich, ganz alleine unter Franzosen, was eine nicht so einfache Angelegenheit für mich war, da ich mich nur mit Händen und Füßen verständigen konnte und für einen Satz auf

mich sehr angerührt. Nach einer Woche in Taizé, was auf meinem Weg lag, konnte ich innerlich und äußerlich gestärkt weiter ziehen. Inzwischen hatte ich mich an die Einsamkeit und das Pilgersein gewöhnt und ich konnte die Zeit des täglichen, stundenlangen stillen Unterwegs-Seins in der Natur immer wieder sehr genießen. Mitpilger – ca. 5 auf meinem Weg nach Le Puy en Velay – waren einerseits Stärkung konnten aber auch zur Herausforderung werden! In Le Puy en Velay angekommen erwartete mich dann eine große Schar an



Mitpilgern. Circa 100 Personen brechen hier täglich auf und machen sich für eine bestimmte Zeitspanne auf den Weg. In einem wundervollen Mix aus atemberaubenden Landschaften, wundervollen Städten und Orten und bereichernden Begegnungen, wurde der Weg nach und nach von einer größeren Leichtigkeit bestimmt, wurde internationaler und jahreszeitlich bedingt auch immer wärmer bis heiß! Am 12. Juli habe ich die Pyrenäen überschritten und traf einen alten Pilgerfreund vom französischen Teil des Weges wieder, mit dem ich von hier an die letzte Etappe in Spanien, den „Camino Frances“, bis nach Santiago und weiter noch bis „an's Ende der Welt“ (Finisterra) gemeinsam gepilgert bin. Ich war sehr froh und dankbar, eine vertraute Person an der Seite zu



haben, da die Schar der Mitpilger sehr groß war und sich ca. alle 2 Wochen fast komplett ausgetauscht hat. Die Wege in der Sommerhitze waren zu zweit einfacher zu meistern und es war ein großes Geschenk für mich, Freud und Leid und die Schätze entlang des Weges mit jemanden teilen zu dürfen, den ich gerne hatte. Gegen Ende wurde die Schar der

Pilger unüberschaubar groß und der Platz in den Herbergen eng und die Solidarität nahm etwas ab.

Das Erreichen des Grabes des Heiligen Apostels Jakobus war großartig und unspektakulär zugleich. Eines war jedoch klar:

Das ist nicht das Ende, sondern der Anfang – der Anfang der Herausforderung, nach vier Monaten Pilgerschaft nach Hause zu kommen und einen neuen Anfang im Alltag zu finden! Hat diese Reise etwas bewirkt oder wird alles so sein wie vorher? Die vie-

len Eindrücke, Erfahrungen, Erlebnisse und Herausforderungen meiner Pilgerreise habe ich erst nach und nach einordnen können und im Nachklang habe ich allmählich feststellen können: so mancher Knoten hat sich gelöst und es wurde in der Tiefe viel Kraft freigesetzt! Meine ursprüngliche Hoffnung, meiner Sehnsucht nach „Mehr“ etwas genauer auf die Spur zu kommen, hat sich erfüllt. Ich bin sehr dankbar für alles, was ich erfahren durfte.



Was ich auch verstanden habe: Der Weg entsteht im Geh'n! So heißt es für mich auch weiterhin immer wieder neu: Brich auf, jeden Tag neu, vertraue – und du wirst verwandelt ankommen.

Susanne Spieß

Gemeindereferentin St. Radolt

Fotos S. Spieß: S.1: Am Ende der Welt - Finisterra  
S.2: Pyrenäen - Grenze Frankreich Spanien | Orientierung finden | Am Grab des Hl. Jakobus | Pilgerfigur

## ... Jakobus

(Totenstadt oder Gräberfeld) – offenbarte. Deswegen wurde 813 dort mit dem Bau eines Wallfahrtszentrums begonnen. Am 25. Juli 816 – daher der Gedenktag – wurden Jakobus' Reliquien in der neuen Kirche beigesetzt.

Um 1135 entstand die Legende, Kaiser Karl der Große habe das Grab besucht und mit Hilfe seines Getreuen Roland von den Mauren befreit. Diese Legende wurde weit verbreitet, eine der populärsten des Mittelalters, und entfachte wirksam Werbung für die Wallfahrt. Andere Legenden berichten von der Einkehr eines Ehepaars aus Xanten auf ihrer Pilgerfahrt nach Santiago de Compostela. Zusammen mit ihrem Sohn machten sie Rast in einem Wirtshaus in Santo Domingo de la Calzada und weil dieser Sohn die ihm angetragene Tochter des Wirtes nicht zur Frau nehmen wollte, steckte der Wirt (oder die Tochter selbst) ihm heimlich einen Silberbecher in den Rucksack, damit er für den angeblichen Diebstahl gehenkt werde. Als er daraufhin tatsächlich angeklagt und verurteilt wurde, hielt Jakobus den bereits am Strick Hängenden hoch, damit er unversehrt blieb. So konnten die Eltern den noch lebenden Sohn vom Galgen nehmen und retten. Der zuständige Richter wollte an ein solches Wunder nicht glauben, da flog ihm das Brathuhn direkt vom Teller weg, als Beweis, dass Tote tatsächlich lebendig werden können. Auf diese Weise erkannte der Richter sein Fehlurteil und nun wurde der betrügerische Wirt gehenkt.

Jakobus ist der Patron von Spanien und Innsbruck, wurde zum Patron der Reformorden und als „miles Christi“ (Soldat Christi) und „Maurentöter“ Patron der Ritter, schließlich auch der Pilger und Pilgerwege nach Santiago, aber auch Patron der: Arbeiter, Lastenträger, Seeleute, Hutmacher, Strumpfwirker, Wachszieher, Ketenschmiede, Apotheker und Drogisten. In Österreich und Südtirol tragen elf Orte seinen Namen.

Sein Fest wird in der katholischen, der evangelischen, der anglikanischen, der orthodoxen, der armenischen, koptischen und der syrisch-orthodoxen Kirche begangen, wenn auch an unterschiedlichen Gedenktagen.

Dargestellt wird der Heilige mit den Attributen eines Pilgers oder als Ritter (Maurentöter) und/oder mit der bekannten „Jakobus“-Muschel.

**Bauernregeln:** „Um Jakobi heiß und trocken, / kann der Bauersmann frohlocken.“ „Jakobi klar und rein, / wird das Christfest frostig sein.“

Christina Wöhrle  
Pastoralreferentin St. Radolt  
Informationen und Textpassagen aus:  
[www.heiligenlexikon.de](http://www.heiligenlexikon.de)

## DER NIEDERE KLERUS AUF DEM LAND

### Eine paradigmatische Untersuchung zu Georg Braun (1835-1913) Pfarrer und Ehrenbürger von Liggeringen am Bodensee [Teil 5]

von JÜRGEN KLÖCKLER

Die Freie Stimme berichtete über seinen Besuch am 13. Mai 1879: „Wie nicht anders zu erwarten, wurde Hochderselbe mit der seiner hohen Würde entsprechenden Ehrfurcht empfangen. Man war hocherfreut, nach 32 Jahren wieder einmal einen Bischof in seiner Mitte zu sehen. Schon bei dem eine halbe Stunde von hier entfernten, zu hiesiger Pfarrei gehörenden Hofgut Röhmanng wurde ihm von dessen Besitzer eine höchst ehrfurchtsvolle Ovation bereitet. Am Eingange des Ortes selbst war die ganze Gemeinde mit allen

des Zähringer Löwenordens als Ritter I. Klasse. Den 1812 gestifteten badischen Verdienstorden hatte Georg Braun von Großherzog Friedrich I. am 9. September 1906 für langjährige pflichtgetreue Dienstleistung als Ortsgeistlicher verliehen bekommen. Diese Auszeichnung diente auch der Integration der ultramontanen Priester in den badischen Staat. Sechs Jahre später, anlässlich des goldenen Priesterjubiläums im August 1912, erhielt Georg Braun noch das Eichenlaub zu diesem Verdienstorden verliehen.



Foto: Christina Wöhrle

Außerdem übte er seit 1883 auch das Amt des Definitors im Dekanat Stockach aus, er war also Stellvertreter von Dekan Baumann, der wiederum insgesamt 27 Pfarrern im Dekanat Stockach vorstand. Oder anders ausgedrückt: Pfarrer Braun war der zweite Mann im Dekanat Stockach. Politisch trat er in seinen Jahren in Liggeringen für die Katholische Volkspartei ein, dem späteren Zentrum; etwa in den Jahren 1881 und 1901 anlässlich der Wahl zur zweiten Kammer des Badischen Landtages als Wahlmann für den Wahlbezirk Konstanz-Land.

ihren Gliedern und Vertretern, sowie der Kriegerverein zum Empfange versammelt, wobei der hohe Herr vom Ortspfarrer und Bürgermeister begrüßt wurde, von Letzterem mit einer wirklich erhebenden Ansprache, die sichtlich einen tiefen, wohlthuenden Eindruck auf ihn macht. Dieser Empfang, sowie die stattlichen Triumphbögen, die reiche Bekränzung und Beflagung der Häuser und Verzierung der Kirche ließen ihn erkennen, dass, wie er auch wiederholt hervorhob, in der Pfarrgemeinde Liggeringen ein guter katholischer Geist herrscht. Nur zu bald verließ der hohe Gast uns wieder, den besten Eindruck mitnehmend.“

Pfarrer Braun engagierte sich nicht nur seelsorgerisch, sondern auch mildtätig durch die Einrichtung zweier Armenstiftungen, die freilich in der Hyperinflation von 1923 ebenso restlos wie seine Schenkung an den Kirchenfonds und seine Stiftung zur Abhaltung einer Mission zur Bekämpfung von „Unglaube, Indifferentismus und religiöse Lauigkeit“ vernichtet werden sollten – wie so viele Stiftungsvermögen in ganz Deutschland. Er war zudem Inhaber

Die selbständige Gemeinde Liggeringen hat ihrem langjährigen Ortsgeistlichen unmittelbar vor der Jahrhundertwende das Ehrenbürgerrecht verliehen. In dem am 27. August 1899 ausgestellten Ehrenbürgerbrief heißt es: „Hochw[ürdiger] H[err] Pfarrer! 25 Jahre sind es nun, dass E[hr]w[ürdige] Hochwürden in unserer Gemeinde als Seelsorger wirken. In Kirche und Schule, am Krankenbett und in der Privatseelsorge haben Sie sich stets als guten Hirten [sic] erwiesen und haben als Tröster der Armen, als Hüter des Friedens, als Freund der Kinder, als stiller Wohltäter der Bedrängten sich die Anerkennung und Liebe aller Gutgesinnten erworben. Wir glauben, unsern Dank nicht besser ausdrücken zu können, als dass wir Sie hiermit zum Ehrenbürger unserer Gemeinde ernennen.“ Das Dokument trug die Unterschriften von Bürgermeister Ludwig Weidele sowie der Gemeinderäte Josef Reiser, Johann Winter, Franz Maurer, Georg Straub, Ignaz Maier und Hermann Zunftmeister. ----- wird fortgesetzt -----

## Krebsbachtal | Hegau

**St. Mauritius Eigeltingen**

So, 19.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

**St. Blasius Heudorf**

Sa, 04.07., 18.30 h Vorabendmesse

**St. Petrus u. Catharina Honstetten**

So, 12.07., 10.00 h Eucharistiefeier

So, 19.07., 09.30 h Festgottesdienst anl. des Patroziniums in Reute

**St. Maria Rorgenwies**

So, 12.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

So, 26.07., 09.30 h Festgottesdienst anl. des Patroziniums

**St. Ulrich Nenzingen**

So, 05.07., 09.30 h Festgottesdienst anl. des Patroziniums

So, 12.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier in der St. Martinskapelle

Sa, 18.07., 18.30 h Vorabendmesse in der St. Martinskapelle

So, 26.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier in der St. Martinskapelle

**St. Peter u. Paul Orsingen**

Sa, 04.07., 18.30 h Vorabendmesse

So, 19.07., 10.00 h Wort-Gottes-Feier

Sa, 25.07., 18.30 h Vorabendmesse

## See-End

**St. Peter und Paul Bodman**

So, 5. 07. 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium und Wiedereinweihung der renovierten Pfarrkirche

So, 19.07. 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier; 20.00 Uhr Grube-Konzert

So, 26.07. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

**St. Otmar Ludwigshafen**

So, 19.07. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

So, 26.07. 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe des Kindes Noa Heine, mitgestaltet von Rhythm und Joy

**St. Nikolaus Espasingen**

Sa, 04.07. 18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 12.07. 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Schutzengelfest, anschl. Prozession

Sa, 18.07. 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sa, 25.07. 18.30 Uhr Vorabendmesse

**St. Germanus u. Vedastus Wahlwies**

Sa, 11.07. 18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 19.07. 10.30 Uhr Eucharistiefeier

So, 26.07. 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

## Konstanz Petershausen

**St. Gebhard**

Ab 13.07. sind die Marktmessen am Mittwoch und Samstag sowie die monatliche Abendmesse am Herz-Jesu-Freitag wieder in St. Gebhard. Beichte wieder am Mittwoch vor der Marktmesse. Am Samstag vorerst noch keine Vorabendmesse.

So, 06.07., 11.15h Familiengottesdienst mit dem Chor Odem, anschl. Gemeindefest im Kinderhaus Edith-Stein

Di, 08.07., 14.30h Krankensalbungsmesse

So, 13.07., 10.00h Patroziniumspontifikalamt mit Erzbischof Robert Zollitsch und Orgelweihe, es singt der Gebhardschor, Kinderkirche; 18.00h Vesper

So, 27.07., 11.15h Hl. Messe mit Kinderkirche

Mi, 09.07., 13.30h Wallfahrt zum Gebhardsberg

**Senioren:** Mi, 02.07., 09.00h Marktmesse der Senioren im Luisenheim**Bruder Klaus**

So, 13.07.: 16h Hl. Messe der polnischen Gemeinde

Mi, 16.07.: 20h Glaubenskurs im Gemeindesaal

Do, 17.07.: 14.30h Seniorenmesse, anschl. gemütliches Beisammensein im Gemeindesaal

Fr, 18.07.: 18h Yellow Network

So, 20.07.: 16h Hl. Messe der philippinischen Gemeinde

Mo, 21.07.: 9h Wortgottesdienst

Mo, 21.07.: 10h Elterngebetskreis „Go(o)d Breakfast“, Frühstück im Pfarrhaus

Di, 29.07.: 19.15h Lourdesgebetskreis

Di, 29.07.: 19.30h WeG-Gruppe

**Neue Öffnungszeiten** im Pfarrbüro Bruder Klaus: Dienstag: 15 bis 18 Uhr und Freitag: 8 bis 10 Uhr.**St. Suso**

Sa, 12.07., 18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 13.07., 9.30 Uhr entfällt die Hl. Messe in St. Suso, Fahrdienst (9.15h) nach St. Gebhard zum Patroziniumsgottesdienst um 10.00 Uhr

So, 20.07., 9.30h Hl. Messe mit Kinderkirche mitgestaltet vom Singkreis

Mi, 30.07., 19.00h Reisesegen für die Teilnehmer der Sommerlagerfreizeiten

Do, 31.07., 8.30h Abfahrt - Bubenlager ins Berner Oberland!

**Senioren:** Mi, 02.07.: Ausflugsfahrt der Seniorengemeinschaften Bruder Klaus und St. Suso. Das Ziel wird frühzeitig bekanntgegeben. An den Schriftenständen liegen alsbald die Anmeldungen mit näheren Angaben aus.**Sonstiges:** Mi. + Fr. 15-18.00h Öffnungszeiten der Pfarrbücherei im Pfarrhaus

## Weitere Gottesdienste ...

... Andachten, Rosenkränze, ... entnehmen Sie bitte den örtlichen Gottesdienstanzeigen!!

## SE Konstanz - Petershausen

.... auch 2015 fahren wir wieder nach Taizé  
Urlaub oder Ferien einmal bewusst anders verbringen

6. – 13. September 2015



Reconciliation  
and  
Confidence



TAIZÉ

in der letzten Woche der Sommerferien

## Kontaktadressen

Martin Fritz, Allmannsdorfer Str. 36, 78467 Konstanz, Tel.: 54975 Email: fritz.martin@onlinehome.de

W. Lübke, Richard-Wagner Str. 17, 78464 Konstanz, Tel. 65679 Email: w.luebke@at-online.de

Anmeldeschluss: 16.07.2015

## Konstanz Altstadt

### Gebetszeit für geistliche Berufungen

Do, 02.07., 18.30 Uhr, St. Stefan

### Musikalisches Nachtgebet

Do, 02.07., 21 Uhr, Münster, Evensong – Jugendkantorei und Männerchor  
Konzil – Jan Hus

### Gedächtnisgottesdienst

Mo, 06.07., 19 Uhr, Münster – mit dem Vokalensemble und dem Münsterchor

### Senioren-gottesdienst

Di, 07.07., 14.30 Uhr, Marienkapelle von St. Stefan, Kollekte für Peru

### Frauengemeinschaft

Do, 09.07., 19 Uhr, Gottesdienst in der Krypta des Kloster Zoffingen, danach gemeins. Einkehren auf der Rheinterrasse.

### Friedensgebet

Rosenkranz um den Frieden in der Welt mit Aussetzung und Segen am Sa, 11.07., 15 h Marienkapelle St. Stefan

### Kinderkirche

So, 12.07., 10 St. Stefan

### Kinderfrühstück

Sa, 18.07., 9-12 Uhr, Stefanshaus – Anmeldung im Pfarrbüro bis Do, 17.07.

### Bibelgesprächskreis

Mo, 20.07., 19:45 Uhr, Stefanshaus – nach der 19-Uhr-Messe in St. Stefan  
Leitung: Cooperator Matthias Huber

### Familiengottesdienst

So, 26.07., 11.15 Uhr, Münster

### Ökum. Schulschlussgottesdienst

Mi, 29.07., 8.45 Uhr, St. Stefan, für die Wallgut- und Stefans-Grundschule

### Öffentliche Führungen durch das Konstanzer Münster

Jeden Samstag, 11.00 Uhr, zusätzlich jeden 1. Samstag im Monat, 16.00 Uhr, Konzilsführungen für Kinder ab der 1. Klasse im Konstanzer Münster:

„Von draußen nach drinnen“ am Sa, 04.07., 11 Uhr

„Verborgenes entdecken“ am Sa, 18.07., 11 Uhr

„Mit König Sigismund unterwegs“ – Familienführung durch die Stadt: Sa, 11.07., 14:30 Uhr

*Für alle Führungen gilt: Treffpunkt am Verkaufsstand im Münster, Tickets hier erhältlich.*

Auch in diesem Jahr bietet der ehemalige Münstermesner Konrad Schatz während der Sommerferien Münsterführungen an: Mittwochabend (von Juli bis September) um 19 Uhr, Treffpunkt im Münster. Im August gibt es zusätzlich jeden Montag um 19 Uhr eine Abendführung.

## Wollmatingen – Allensbach

### St. Martin, Wollmatingen

Sa, 04.07.: 18.00h Eucharistiefeier

Di, 07.07.: 8.30h Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames Frühstück

So, 12.07.: 9.30h Eucharistiefeier

So, 19.07.: 11.00h Eucharistiefeier in Hegne zum Gründungsfest der Seelsorgeeinheit Wollmatingen-Allensbach, anschl. Gründungsfest

Fr, 24.07.: 10.00h Eucharistiefeier im Altersheim Urisberg

So, 26.07.: 9.30h Eucharistiefeier

Do, 30.07.: 19.00h Eucharistiefeier, anschl. Sing- und Grillabend der Frauengemeinschaft

### St. Gallus, Fürstenberg

Mi, 01.07.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 03.07.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 10.07.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 12.07.: 11.00h Eucharistiefeier

Mi, 15.07.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 17.07.: 18.30h Eucharistiefeier

So, 19.07.: 11.00h Eucharistiefeier in Hegne zum Gründungsfest der Seelsorgeeinheit Wollmatingen-Allensbach, anschl. Gründungsfest

So, 26.07.: 11.00h Familiengottesdienst, anschl. Gemeindefest

Mi, 29.07.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 31.07.: 18.30h Eucharistiefeier

### ZfP Reichenau

Sa, 04., 11., 18. u. 25.07.: 18.30h Eucharistiefeier

**Seniorenkreis St. Gallus - St. Martin** lädt am Do, 16.07., zur 4. Ausfahrt ein.

Es geht nach Überlingen, dort besuchen wir das Münster St. Nikolaus mit dem geschnitzten Hochaltar von Jörg Zürn.

### St. Nikolaus, Allensbach

Do, 02./09./16./23./30.07.: 9.30 h Eucharistiefeier der Kath. Frauengemeinschaft

So, 05.07.: Keine Messfeier, 9.00 h Abfahrt Seeprozession auf die Insel Reichenau (Schiffahrt Baumann). 9.30 Uhr Feierliches Hochamt im Marienmünster Mittelzell. Gleichzeitig findet ein Kindergottesdienst im Kapitelsaal statt.

Sa, 11.07.: 18.00 h Jugendgottesdienst

So, 12.07.: 10.00 h Ökumenischer Gottesdienst auf dem Walzenberg, Allensbach

So, 19.07.: 11.00 h Gründungsfest der Kath. Kirchengemeinde Wollmatingen-Allensbach mit Heiliger Messe in Hegne.

So, 26.07.: 11.00 h Eucharistiefeier

### St. Josef, Langenrain

Sa, 25.07.: 18.00 h Eucharistiefeier

### Kliniken Schmieder, Allensbach

Mi, 08./22.07.: 18.30 h Eucharistiefeier

### St. Jakobus, Kaltbrunn

Di, 14.07.: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Di, 28.07.: 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium, anschließend gemütliches Beisammensein

### Hegne, Klosterkirche

Mi, 08.07.: 16.00-17.00 h Anbetungsstunde in der Krypta der Klosterkirche. In Stille, mit Liedern und Texten beten wir in den Anliegen und Nöten der vielen Menschen, die auf die Fürsprache von Sr. Ulrika vertrauen.

## Konstanz St. Georg - Maria Hilf

Mi., 01.07., 15.07., 18.15 Uhr **Schmiedeklinik: Gesprächsabend** „Gott und die Welt“

Do., 02.07., 16.07., 18.15 Uhr **Schmiedeklinik: Gottesdienst**

Fr., 03.07., 19.00 Uhr in Maria Hilf: **Jona – ein Musical für die ganze Familie** - mit der Singgruppe Volltreffer und der Jambaris-Band, freier Eintritt

Sa., 04.07., 07.00 Uhr Gemeindesaal Maria Hilf: **„Verrücktes“ Frühstück mit den Firmlingen 2015**

So., 05.07., 10.00 Uhr **Loretto: Patrozinium**, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor unter der Leitung von Roland Sokolowski, anschl. „Bayrischer Frühstückpen“ | 18.00 Uhr Komplet auf Loreto mit Schola

Do., 09.07., Senioren von St. Georg: 12.00 Uhr Bushaltestelle Allmannsdorf - **Fahrt zum „Schwarzwaldom“ St. Blasien** mit Führung und anschl. Einkehr

Di., 14.07., Senioren von Maria Hilf: 12.30 Uhr Treffpunkt am Konstanzer Hafen: **Schiffsausflug nach Hagnau - Besuch des Museums Hansjakob** - Vespereinkehr

Sa., 18.07., ab 14.00 Uhr **Pfarrfest** im und um den Gemeindesaal Maria Hilf | 17.00 Uhr Wortgottesdienst

Fr., 24.07., 19.30 Uhr Maria Hilf: **Konzert des Musambara Jazz Trio** in Memoriam an Pfarrer Albert Riesterer (1898-1996), freier Eintritt – Spenden erwünscht

## Bodanrückgemeinden

### St. Marien, Mainau

sonntags 12.30 h Wortgottesdienst

### St. Verena, Dettingen

Mi, 8. + 22.7. : 8.00 h Schülergottesdienst

Mi, 29.07.: 9.00 h ökumenischer Schülergottesdienst zum Ende des Schuljahres auf dem Schulhof

Di, 14.07.: 18.30 h Frauengemeinschaftsmesse

Di, 21.07.: 19.00 h Euchar. Anbetung

### St. Peter und Paul, Litzelstetten

Mi, 1.7., 8.7., 15.7., 22.7. : jeweils 7.45 h Schülergottesdienst

Mi, 29.7.: 8.30 h ökumenischer Schülergottesdienst zum Ende des Schuljahres

So. 5.7. und 19.7., jeweils 10.45 Kinderkirche in der Unterkirche

Do, 02.07.: 18.30 h Frauengemeinschaftsmesse

### St. Nikolaus, Dingelsdorf

Mi, 1. + 15.7. : 7.45 h Schülergottesdienst

So. 5.7.: 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministranten

So. 12.7.: 10.30 Uhr Kinderkirche im Pfarrheim

So. 26.7.: 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Oberdorf

Mi, 29.7.: 10.00 h ökumenischer Schülergottesdienst zum Ende des Schuljahres auf dem Schulhof

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges
<b>SE Konstanz Altstadt, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz   07531 90620   pfarrbuero@kath-konstanz.de</b>			
Münster Konstanz	So 11.15   19.00	Mo - Sa 9.00	B: Sa 9.30
St. Stefan Konstanz	So 10.00	Mo + Do 19.00	
Hl. Dreifaltigkeit Konstanz	Sa 18.00	Fr 12.00 City-Messe	Ö: Mi 18.00   B: Sa 16.30
Paradieskapelle Konstanz		Mi 19.00	
Kloster Zoffingen Konstanz	So 7.30	Di 17.30   Do 7.00	
Stundengebete	Sa + So 17.40 Vesper u. Komplet in der Klosterkirche		
Vincentius-Krhs Konstanz	Sa 19.00		
Marienhaus Konstanz	So 10.00		
<b>SE St. Georg - Maria Hilf, Maria-Hilf-Platz 3, 78464 Konstanz 07531 9768210   pfarrbuero.mh@kath-mhsg.de</b>			
St. Georg Konstanz	Sa 18.30 ungerade Monate So 10.00 gerade Monate	Mi + Fr 18.30 am 1. Fr mit eucharistischem Segen	B: Sa 15.30 ungerade Monate Ö: 6.45 am letzten Di im Monat
Maria Hilf Konstanz	Sa 18.30 gerade Monate So 10.00 ungerade Monate   19.00 KHG	Di 9.00	B: Sa 15.30 gerade Monate
Loretto-Kapelle Konstanz		Do 9.00	
Wohnstift Rosenau KN	Sa 17.00	Mi 10.00 WG	
<b>SE Konstanz Petershausen, St. Gebhardplatz 12, 78467 Konstanz   07531 9423700   st.gebhard@petershausen.net</b>			
St. Gebhard Konstanz	Sa 9.00 Marktmesse   18.30 So 11.15	Mi 9.00 Marktmesse Herz-Jesu-Freitag: 18.30 Gebetsvigil für die ungeborenen Kinder	B: Mi 8.30   Sa 18.00 Do 18.45 Taizégebet Gebhardskapelle
Bruder Klaus Konstanz	Sa 16.15 Aussetzung Sa 17.00   So 9.30	Mo 9.00   Di 18.30   Fr 9.00 latein. täglich 22.00 Eucharistische Anbetung Do 17.00 Anbetung	Mo 17.30 Rosenkranz B: Di 18.00 Fr 8.30   Sa 16.15
St. SUSO Konstanz	So 9.30	Do 17.15 euch. Anbetung Do 18.30   Fr 18.30	B: Fr 18.00 Fr 15.00 Gebetsstunde
<b>SE Bodanrückgemeinden, Martin-Schleyer-Str. 18, 78465 Konstanz 07531 44171   st.peterundpaul.kn@t-online.de</b>			
St. Peter u. Paul Litzelstetten	So 10.45	Do 18.30	
St. Nikolaus Dingelsdorf	Sa 18.30   So 10.30	Mi 18.30	B: Sa 18.00 1. Sa im Monat
St. Verena Dettingen	So 9.15	Di 18.30	
St. Leonhard Wallhausen		Fr 18.30	
Hl. Kreuz Oberdorf	So 10.30 letzter So im Monat		
<b>SE Wollmatingen - Allensbach, Radolfzeller Str. 42, 78467 Konstanz   07531 92480   pfarramtstmartin@stmartin-stgallus.de</b>			
St. Martin Konstanz		Mo 19.00	B: Sa 17.15 wenn Vorabendmesse, ansonsten nach Vereinbarung
St. Gallus Konstanz		Fr 18.30	B: nach Vereinbarung
St. Nikolaus Allensbach	siehe unter "Aus den Seelsorgeeinheiten"		B: nach Vereinbarung
St. Josef Langenrain			B: Sa 17.15 wenn Messe, sonst nach Vereinbarung
Klosterkirche Hegne	So 9.30 Stundengebete: So 7.30 Laudes   17.45 Vesper	Mo 10.30 Krypta   Di+Fr 17.45 Mi 10.30 Pilgermesse Krypta Do 7.00   Sa 8.00	B: nach Vereinbarung Stundengebete: Mo/Di/Mi/Fr 7.00 Laudes Mo-Fr 17.45 Vesper   Sa 17.30 Vesper
Kapelle beim ZfP Reichenau	Sa 16.00 Winterzeit   18.30 Sommerzeit		
Kliniken Schmieder Allensbach		Mi 18.30 Eucharistiefeyer oder ökumenische Abendandacht im Wechsel	
<b>SE Reichenau, Münsterplatz 4, 78479 Reichenau   07534 995060   pfarrbuero.muensterparrei@se-reichenau.de</b>			
Münster St. Maria und Markus Mittelzell	So 10.00	Di 18.45   Mi 7.30	B: Di 18.15 wenn Messe
St. Georg Oberzell	Sa 18.30   So 9.00 im Wechsel mit Niederzell	Mo + Do 18.45	B: Do 18.15 wenn Messe
St. Peter u. Paul Niederzell Stundengebete	Sa 18.30   So 9.00 im Wechsel mit Oberzell So 6.15 Morgenshore   12.15 Mittagshore 19.30 Abendshore als Vesper	Fr 18.45 täglich außer Mo: 6.15 Morgenshore 12.15 Mittagshore   19.30 Abendshore	
<b>Krankenhäuser</b>			
Luisenheim-Kapelle KN	So 8.45	Mo 18.00   Di 10.00   Do 18.00	Sa nach Herz-Jesu-Freitag: 19.00 Herz-Marien-Sühnesamstag mit Anbetung + Rosenkranz
Salzberg Konstanz		Fr 10.00	
<b>Kath. Hochschulgemeinde, Werner-Sombart-Str. 11, 78464 Konstanz   07531 62570   khg@uni-konstanz.de</b>			
Maria Hilf Konstanz	So 19.00 nicht in den Semesterferien	die Werktagsgottesdienste finden Sie unter der Rubrik "Aus den Seelsorgeeinheiten"	

Gottesdienste	Samstag / Sonntag	Werktage	Sonstiges	
<b>SE St. Radolt, Marktplatz 7, 78315 Radolfzell   07732 2016   buero.ulf@kath-radolfzell.de</b>				
Münster ULF Radolfzell	Sa 18.45   So 9.15 + 11.15	Mo 19.15 Mi 9.15 Wallfahrtsmesse   Fr 18.15	B: Sa 15.00	
St. Meinrad Radolfzell	So 10.30	Do + Fr 18.30		
St. Nikolaus Böhringen	Sa 19.00 oder So 9.00 oder So 10.45 im wöchentlichen Wechsel	Di 19.00		
St. Zeno Stähringen	wie St. Nikolaus Böhringen	Do 19.00		
St. Ulrich Güttingen	So 9.00	Di 18.30		
St. Georg Liggeringen	So 10.15	Do 19.00		
St. Gallus Möggingen	Sa 17.30	Di 19.00		
St. Laurentius Markelfingen	wie St. Nikolaus Böhringen	Mi 19.00   Fr 9.00		
<b>SE Stockach, Pfarrstr. 3, 78333 Stockach   07771 2398   sekretariat@kath-stockach.de</b>				
St. Oswald Stockach	Sa 18.30   So 10.30	Mo + Mi 9.00   Do + Fr 18.30	B: Sa 17.00	
St. Michael Hindelwangen	So 8.45	Di 18.30		
St. Georg Hoppetenzell	So 9.00 14-tägig	Do 18.30		
Herz-Jesu Zizenhausen	So 9.00 / 10.15 14-tägig	Fr 18.30		
St. Konrad Raithaslach	Sonntagsmessen siehe "Aus den Seelsorgeeinheiten"	Werktagsmessen siehe "Aus den Seelsorgeeinheiten"		
St. Vitus Mahlsbüren i.H.				
St. Martin Mühlingen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Mo + Mi 19.00		
St. Barbara Gallmannsweil	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Do 19.00		
St. Peter u. Paul Mainwangen	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Di 19.00 am 1. Di im Monat in der St. Otmar-Kapelle		
St. Vitus Zoznegg	Sa / So 19.00 / 9.30 14-tägig im Wechsel	Fr 18.30 Rosenkranz   19.00	finden in Pfarrkirche St. Martin Mühlingen statt wegen Renovierungsarbeiten	
<b>SE Krebsbachtal   Hegau, Friedhofstr. 17, 78359 Orsingen-Nenzingen   07771 2529   buero@se-krebsbachtal.de</b>				
St. Ulrich Nenzingen	die Sa/So-Gottesdienste finden im Wechsel statt - siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“	Fr 18.30		
St. Peter u. Paul Orsingen		Do 18.30		
St. Mauritius Eigeltingen		Di 18.30	1. Mi im Monat in Homberg: 18.30 im Winter / 19.00 im Sommer	
St. Petrus u. Catharina Hohnstetten		die Werktagsgottesdienste finden im Wechsel statt - siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger sowie in dieser Zeit- ung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“		
St. Blasius Heudorf				
St. Maria Rorgenwies				
<b>SE Hohenfels, Hauptstr. 35, 78355 Hohenfels-Liggersdorf   07557 339   pfarramt@seelsorgeeinheit-hohenfels.de</b>				
St. Cosmas u. Damian Liggersdorf	siehe hierzu den örtlichen Gottesdienstanzeiger, das Ortsblatt sowie in dieser Zeitung unter „Aus den Seelsorgeeinheiten“			
St. Oswald Mindersdorf				
St. Gallus Deutwang				
St. Verena Mahlsbüren i. Tal				
St. Agatha Seelfingen				
U.L.Frau Wintersbüren				
<b>SE See-End, St.-Otmar-Str. 2, 78351 Bodman-Ludwigshafen   07773 5239   mail@kath-pfarramt-ludwigshafen.de</b>				
St. Peter u. Paul Bodman	Sa 18.30   So 9.00   So 10.30 Eucharistiefeier im Wechsel	Di 19.00 abwechselnd Weilerkapelle und Pfarrkirche	Mi 8.00 Laudes Do 6.45 Kreuzweg zum Frauenberg Do 8.00 Wallfahrtsmesse auf dem Frauenberg Fr 9.30 Kreuzweg zum Frauenberg	
St. Otmar Ludwigshafen		Fr 19.00	Fr 15.00   So 18.00 Rosenkranz	
St. Nikolaus Espasingen		Do 9.00	Do 8.30   So 19.00 Rosenkranz	
St. Germanus und Vedastus Wahlwies		Mi 19.00	Mi 18.30 Rosenkranz Do 8.15 ökum. Morgenlob in der evang. Johanneskirche	
Frauenberg Bodman		Do 8.00 Wallfahrtsmesse		
<b>Messen in anderen Sprachen</b>				
kroatisch	So 10.00 Kapitelsaal Münster Konstanz	ukrainisch-katholisch	2. + 4. So im Monat 17.30 Kapitelsaal Münster Konstanz	
polnisch	2. So / Monat 16.00 Bruder-Klaus KN siehe auch unter St. Oswald, Stockach	italienisch	3. So im Monat 16.00 Kapitelsaal Münster Konstanz	
B = Bußsakrament   Ö = ökum. Morgen-/Abendgebet   WG = Wortgottesdienst				

## Kolpingsfamilien

**Konstanz – Zentral**

Mi. 01.07. 19.30 Uhr Kolping-Familienstammtisch, Kolpinghaus / Pirminsaal  
 Mi. 29.07. bis Sa. 01.08. Konstanzer Weinfest.

Ansprechpartner: Johann Müller Tel. 07531.24140 | jomue-[kn@t-online.de](mailto:kn@t-online.de) | [www.kolping-konstanz.de](http://www.kolping-konstanz.de)

**Petershausen**

Ansprechpartner: Walter Kohlbrenner, Tel. 07531.29604 | [walterkohlbrenner@t-online.de](mailto:walterkohlbrenner@t-online.de)

**Radolfzell**

Sa. 18.07. Nach dem Hausherrenamt Hausherrenhock im Kreuzgarten.

So. 19.07. 9.15 Uhr Hochamt zu Ehren der der HI. Theopont, Senesius und Zeno.

Mo. 20.07. Hausherrenhock nach dem Mooseramt im Münster UIF zum Fröhschoppen am See

Ansprechpartner: Gebhard Schille Tel. 07732.12735 | [gebhardschille@gmx.de](mailto:gebhardschille@gmx.de)

**Stockach**

Ansprechpartner: Hans-Jürgen Geiger Tel. 07771.914716 | [www.kolping-stockach.de](http://www.kolping-stockach.de)

**Reichenau**

Mo. 06.07. 19.00 Uhr Bildersuchfahrt auf der Reichenau. Treffpunkt am HdB.

Mo. 13.07. 20.00 Uhr Boccia spielen auf dem Sportplatz Baurenhorn

Mo. 20.07. 19.00 Uhr Einstimmen auf die Sommerpause bei Christoph und Meinrad  
 Ansprechpartner: Gerhard Blum Tel. 07534.7313 | [www.kolping-reichenau.de](http://www.kolping-reichenau.de)

## Katholische Jugend

**Öffnungszeiten:**

Dienstag 18-20 h oder nach Absprache. Hofhalde 10a, Kolpinghaus

78462 Konstanz - Tel 07531 9189182

E-Mail: [jugendreferent@kath-dekanat-konstanz.de](mailto:jugendreferent@kath-dekanat-konstanz.de)

**Schulungsabende für Gruppenleiter**

Mi, 08.07., 19-21.30 Uhr **Schulungsabend** „Öffentlichkeitsarbeit“, ein Abend rund um das Thema Flyer gestalten u. Pressearbeit  
 Mi, 15.07., 18-21.30 Uhr Schulungsabend „Erste Hilfe auf Ferienlagern“, für die typischen Lagerverletzungen, wie z.B. Sonnenstich, Zecken, offene Wunden usw. gewappnet sein.

Di, 21.07., 18.30-21 Uhr **Schulungsabend** im Jugendbüro. „Schutz vor sex. Gewalt“. Wichtige Informationen rund um das Thema (Hintergründe, Definitionen, Täterstrategien), Thema Nähe & Distanz, konkrete Ideen zum Umgang mit Grenzübertretungen. Außerdem wird die Verpflichtungserklärung besprochen und unterschrieben, ohne die eine Mitarbeit in der kirchlichen Jugendverbandsarbeit nicht möglich ist.

Di, 28.07., 18.30-21 Uhr Pallottiheim Stockach, **Schulungsabend** „Schutz vor sex. Gewalt“.

Sa, 26.09., 09-18.00 Uhr. **Schulungstag** „Erlebnispädagogik“. >>>

## Stockach

**St. Oswald, Stockach**

Sa, 11.,18.,25.07.: 18.30h Vorabendmesse  
 Sa, 04.07.: 18.30 h Vorabendmesse in der Loretokapelle

So, 05.07.: 10.30 h HI. Messe

So, 12.07.: 10.00 h Festgottesdienst zum Gemeindefest

So, 19.07. 10.30 h HI. Messe

So, 26.07: 10.00 h Festgottesdienst zum Patrozinium

So, 26.07.: 18.00 h HI. Messe in polnischer Sprache

**St. Michael, Hindelwangen**

So, 05.07.: 8.45 h HI. Messe

So, 19.07.: 8.45 h HI. Messe

**St. Georg, Hoppetenzell**

So, 05.07.: 9.00 h HI. Messe

So, 26.07.: 9.00 h HI. Messe

**Herz-Jesu, Zizenhausen**

So, 19.07.: 9.00 h HI. Messe

**St. Konrad, Raithaslach**

So, 05.07.: 10.15 h HI. Messe

**St. Vitus, Mahlsbüren i.Hg.**

So, 12.07.: 9.30 h HI. Messe

**St. Martin Mühlingen**

Sa, 04.07.: 19.00 h Vorabendmesse

So, 19.07.: 9.30 h Eucharistiefeier

So, 26.07.: 9.30 h Eucharistiefeier – Patrozinium St. Anna in Schwackenreute

**St. Barbara Gallmannsweil**

So, 05.07.: 9.30 h Eucharistiefeier

Sa, 18.07.: 19.00 h Vorabendmesse

**St. Peter und Paul Mainwangen**

Di, 07.07.: 19.00 h Otmar-Kapelle Madachhof: Eucharistiefeier

Sa, 11.07.: 19.00 h Vorabendmesse

**St. Vitus Zoznegg**

So, 12.07.: 9.30 h Eucharistiefeier

Sa, 25.07.: 19.00 h Vorabendmesse

Erlebnispädagogische Elemente sind feste Bestandteile der kirchlichen Jugendarbeit. Sie bringen Einzelne an ihre Grenzen und haben großen Einfluss auf die Gruppendynamik. Ein professioneller, verantwortungsvoller Umgang ist daher sehr wichtig. An diesem Schultag wollen wir neue, erlebnispädagogische Elemente selbst ausprobieren und die Knackpunkte beleuchten, um Erlebnispädagogik sinnvoll auf Lagern und in Gruppenstunden anwenden zu können.

**Newcomer-Wochenende**

Du willst auf den Geschmack von kirchlicher Jugendarbeit kommen und jede Menge Spaß in der Gruppe erleben? Du willst richtig viel Motivation für den Start in die Jugendarbeit tanken und jede Menge Leute in deinem Alter kennenlernen? Du willst einfach mal reinschnuppern, was das so ist und was da abgeht? Du bist zwischen 13 und 15 Jahre alt? Dann bist Du hier genau richtig! Das Newcomer-Wochenende vom 24.-26.07. ist für alle, die sich demnächst in ihren Pfarreien als Gruppenleiter engagieren oder einfach mal Dekanatsluft

## Kath. Hochschulgemeinde

**Mittwochstreff:** Mi 19.00 im Jakobshaus: Gemeinschaft mit Abendessen, Gebet, einem aktuellen Thema und Bar (nicht am 8.7. und 29.7.)

**KHG-Band:** Wir spielen bei KHG Gottesdiensten „Neue Geistliche Lieder“ und allerhand rockige und poppige Songs. Dafür suchen wir Musiker und Sänger/innen mit Lust und Spaß an der Musik. Info: [info@khg-konstanz.de](mailto:info@khg-konstanz.de)

**KHG-Chor:** Wir proben dienstags 20.15 im Jakobshaus geistliche und andere Chormusik, mit der wir mehrmals im Semester im Gottesdienst der KHG auftreten. Neue Stimmen sind immer herzlich willkommen! Info: [info@khg-konstanz.de](mailto:info@khg-konstanz.de)

**Glaubensgespräch:** Mo 20.30 im KHG-Raum im AMH (nicht am 27.7.)

**Taizégebet:** Mi 12.30 Uni Meditationsraum K 328; Do 7.00 AMH (nicht am 22.7. und 29.7.)

**Deutsche Konversation:** Di 19.30 im KHG-Raum im AMH (nicht am 21.7. und 28.7.)

Mi, 1.7. 19.00 Building Bridges – Internationales Buffet im Jakobshaus

So, 5.7. 15.00 Gottesdienst & Begegnung mit Menschen mit Behinderung im Haus St. Franziskus der Caritas

Do, 9.7. 19.00 Ökumenisches Sommerfest am See am Wasserwerk

Mi, 15.7. 19.00 Abschiedsgrillfest im Jakobshaus

So, 19.7. 19.00 Semesterschlussgottesdienst in der Maria Hilf Kirche

**Regelmäßige Gottesdienste:**

Maria Hilf: So 19.00, Kapelle im Jakobshaus; Di 7.00 (nicht am 28.7.), Mi 19.45 (nicht am 8.7. und 29.7.); Kapelle im Albertus Magnus Haus: Mo 20.00 (nicht am 6.7. und 27.7.), Do 07.00 (nicht am 23.7. und 30.7.); Uni Meditationsraum K 328: Mi 12.30 (nicht am 22.7. und 29.7.)

## Hohenfels

**St. Cosmas u. Damian, Liggersdorf**

Sa, 04.07.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

So, 19.07.: 10.00 Uhr Hochamt

Sa, 25.07.: 8.30 Uhr HI. Messe - Friedhofskapelle

**St. Oswald, Mindersdorf**

So, 12.07.: 10.30 Uhr HI. Messe

**St. Gallus, Deutwang**

So, 05.07.: 10.30 Uhr HI. Messe

So, 26.07.: 9.00 Uhr HI. Messe

**St. Verena, Mahlsbüren i.Tal**

So, 12.07.: 9.00 Uhr HI. Messe

**St. Agatha, Seelfingen**

Sa, 18.07.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

**U.L.Frau, Wintersbüren**

So, 05.07.: 10.00 Uhr Hochamt zum Patrozinium

So, 26.07.: 10.30 Uhr HI. Messe

## Citypastoral Konstanz

### Öffnungszeiten

Die Mitarbeiter/innen der Citypastoral nehmen sich täglich (Mo-Fr) von 16 und 18 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Konstanz Zeit für **Gespräche und Informationen**.

**Beichtgespräch / seelsorgliches Gespräch** jedem Samstag 16.30 - 17.30h.

**Ökumenisches Abendgebet** jeden Mittwoch um 18 bis 18.30 Uhr: geistliche Besinnung.

**Citymesse** jeden Freitag, 12 Uhr, Eucharistiefeier. **Meditation und Kontemplation** Jeden Freitag, ab 18.30 Uhr, Treffpunkt sind die Pfarreiräume Hl. Dreifaltigkeit, Sigismundstr. 17. Kontaktadresse: H.+R. Wimmer, Muntpratstr. 11, Tel. 24827

### FÜNF NACH ZWÖLF

#### Orgelmeditation – Impuls - Stille

Immer samstags: 20 Minuten für die Seele, 12.05 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, mit Organistinnen und Organisten des Dekanats Konstanz und darüber hinaus

### TANKSTILLE

#### „After work einmal anders“

Do, 9. und 30. Juli von 18 – 18.20 Uhr, im Chorraum der Dreifaltigkeitskirche, Eine erste Anleitung zur Einübung in die Stille / christliche Meditation mit einfachen Körperübungen und Impulsen.

### Ökumenischer Wortgottesdienst

#### „Segen und Heil“

Stille, Texte, Musik zum Aufatmen, Begegnung mit Menschen, die sich Gutes tun und sich gegenseitig bestärken.

Do, 23.07., 18 Uhr, Chorraum der Dreifaltigkeitskirche, Leitung: Pfr. Helmut Miltnner, Kath. Hochschulgemeinde; Andreas Stechbart, Prädikant der ev. Kirche; Monika Pätzler, City-Pastoral

## Bildungszentrum Konstanz

### Das 1x1 der Heilkräuter oder Kräutersegen auf allen Wegen - Kräuterführung

Leitung: Eveline Jäger und Sabine Stoll-Bruder. Sa, 04.07. von 9.30-12.00 Uhr. Dürrrainhof bei Kaltbrunn

### Wohlfühltag für Mütter

Referentin: Silke Kaiser. Sa, 04.07., 14.00-19.00 Uhr. Bildungszentrum

### Hinweis:

Während der Sommerferien ist unser Büro vom 03. 08. bis einschl. 12. 09. nicht besetzt. Ab 14. 09. sind wir wieder für Sie da, dann erscheint auch unser neues Programm.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

**Information:** Bildungszentrum Konstanz, Münsterplatz 11, 78462 Konstanz, Tel. 07531 17626, Fax 17869, E-Mail info@bildungszentrum-konstanz.de

## Kloster Hegne

**Kunstaussstellung** im Hotel "St. Elisabeth" des Klosters Hegne: "IM DIESEITS" - Skulpturen und Grafiken von Joachim Sauter. Täglich 10 - 17 Uhr.

**Hegner Sommerprogramm:** Jeden Montagabend lädt das Kloster Hegne zum **"Abendlob am See** - Impulse, Besinnung, Gebet" ein. Treffen um 19.30 Uhr vor dem Haus Ulrika. (nur bei gutem Wetter!) Sa, 11.7., 14.30 Uhr

**Tanznachmittag** "Des Lebens Glanz zeigt sich im Tanz auf Gottes Lebensmelodie" mit Katrin Gergen-Woll (ChoRa-Kreistanzleiterin) Bitte anmelden bis 7.7.!

So, 12.7., 15.30 Uhr

**Spirituelle Lesung** "Stark wie der Tod ist die Liebe" mit Prof. Dr. Ingrid Riedel Anschließend Musikalisch-Literarische Vesper in der Klosterkirche mit Angelika Kügele (Orgel)

Di, 14.7., 19.30 Uhr Sommerprogramm: **Kreistänze** - beschwingt bis meditativ. Katrin Gergen-Woll

Mi, 15.7., 19.45 Uhr **Abendlob** in der Klosterkirche mit dem Klosterchor

Sa, 18.7., 15.30-18 Uhr

**Kreativzeit** mit Sr. Regina Lehmann. Bitte anmelden bis 8.7.!

Di, 21.7., 19.30 Uhr Sommerprogramm: **Getanztes Nachtgebet** im Klostersaal 23.-26.7.

"Neu der Freundlichkeit des Lebens trauen" - **Begleitete Urlaubstage** am See für Trauernde mit Sabine König und Katrin Gergen-Woll

## Akademie der älteren Generation

Die Veranstaltungen sind öffentlich und finden jeweils am letzten Mittwoch des Monats, um 15 Uhr, im Kolpinghaus, Konstanz, Hofhalde 10a, statt.

Mi, 29.07., um 15 Uhr. Thema: **„Bürgerbeteiligung und Bürgerschaftliches Engagement im Alter“** Auch Ältere können sich mit ihren Lebenserfahrungen in vielfältiger Weise in unsere Gesellschaft einbringen. Dazu werden auch Konstanzer Beispiele aufgezeigt.

**Referent:** Martin Schröpel, Auftraggeber für Bürgerschaftliches Engagement der Stadt Konstanz

Der Eintritt beträgt 2 Euro. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Gehbehinderte werden auf Wunsch und nach Voranmeldung (Telefon: 8104-0) vom Malteser Hilfsdienst gerne abgeholt und nach Hause gefahren.

**Information:** Gottfried Eckmann, Telefon 07531.21256, E-Mail: gottfried.eckmann@t-online.de

Sa, 25.7., 14.30 Uhr **Klosterführung** mit Sr. Maria Theresia Schwörer  
Do, 30.7., 19.30 Uhr **Gemeinsames Singen** christlich-rhythmischer Lieder. Sr. Susanne Bader

9.-16.8., **Wanderexerziten** "Sie schreiten dahin mit wachsender Kraft" begleitet von Katrin Gergen-Woll und Sr. Dorothea Maria Oehler Bitte anmelden bis 7.7.!

Jeden Mittwochabend **"Offene Bibelmeditation"** im Meditationsraum von Hotel "St. Elisabeth".

**Info und Anmeldung:** Kloster Hegne, Referat Bildung, Konradstr. 1, 78476 Allensbach-Hegne. Tel. 07533 807260 | E-Mail: bildung@kloster-hegne.de | www.kloster-hegne.de

## Geistlicher Tag

im Haus St. Elisabeth. Der Geistliche Tag lädt ein zur Unterbrechung des Alltags im Schweigen und Hören. Die Elemente sind: Am Freitag Einübung in Stille und Meditation, Revision (Lebensbetrachtung) und Eucharistische Anbetung. Am Samstag Morgenlob, Eucharistiefeier, Schriftgespräch und Erfahrungsaustausch. Lt. Sasbacher Koinonia.

**Leitwort:** „Als Jesus die vielen Menschen sah, hatte er Mitleid mit ihnen.“ (Mk 6,30-34) am 24.07., 18 Uhr, - 25.07., 11.30 Uhr.

**Anmeldungen** jeweils eine Woche vor Beginn unter Tel. 07533.9366-2000 oder E-Mail: info@st-elisabeth-hegne.de

## Männerwerk

**Männerbetstunden** in den Anliegen dieser Zeit auf Loretto:

Mo, Mi, Do 19 h | Di 19.30 h | So 15 h (allgemein)

Do, 30.07., 19.30 Uhr, **"richtung"-Gespräch** im Stefanshaus.

Thema: Leitartikel der Zeitschrift "richtung" des Kath. Männerwerks in der Erzdiözese Freiburg

## Impressum

### KN Kirchliche Nachrichten des katholischen Dekanats Konstanz

**Herausgeber:** Katholisches Dekanat, Pfalzgarten 4, 78464 Konstanz

Dekan Dr. Mathias Trennert-Helwig

**Redaktion:** Henning Feldbaum

Jungerhalde 22, 78464 Konstanz, Mobil: 0171.7506804, E-Mail: info@eggsoft.de

**Druck:** Druckerei DB GmbH

Fritz-Arnold-Str. 16, 78467 Konstanz

**KN Kirchliche Nachrichten** erscheint immer am Anfang eines Monats.

**Redaktionsschluss ist am 3. eines Monats für den folgenden Monat.**

## Kirchenführungen 2015 im Konstanzer Münster für Erwachsene und Kinder

Die neue Saison unserer Kirchenführungen im Konstanzer Münster hat schon begonnen. Jeden Samstag werden um 11 Uhr und zusätzlich jeden 1. Samstag im Monat um 16 Uhr offene Münsterführungen für Erwachsene angeboten. Treffpunkt ist jeweils der Verkaufsstand. Im Sommer (Juli bis September) gibt es jeden Mittwoch außerdem Abendführungen um 19 Uhr mit Konrad Schatz.

Zudem geht das ARC – Projekt im Konstanzer Münster in die zweite Runde. Der ökumenische Verein ARC (Accueil: Empfang, Rencontre: Begegnung, Communauté) vermittelt junge Leute als Kirchenführer in europäische Kathedralen.

Passend zum Motto des Konzilsjubiläums: „Europa zu Gast in Konstanz“ werden vier Studentinnen und Studenten aus verschiedenen europäischen Ländern ehrenamtlich und kostenlos in ihrer jeweiligen Landessprache Führungen im Münster anbieten.

Buchbare Gruppenführungen sind wieder über das Pfarrbüro (Fon: 07531.90620) möglich.

Auch für Kinder gibt es unter dem Motto: „Verborgenes entdecken“ wieder Kinderführungen im Münster, die entweder durch das ganze Münster oder an spezielle verborgene Orte führen. Eine neue Familienstadtführung („mit König Sigismund

unterwegs“) führt vom Münster durch die Stadt.

Alle Termine und Informationen rund um unsere Kirchenführungen finden sich auf unserer neuen Homepage:

<https://kirchenfuehrungenkonstanz.wordpress.com/>

Eine Möglichkeit, (inter)aktiv auf den Spuren des Konstanzer Konzils durch die Stadt unterwegs zu sein, ist ein Geocache, der sicher nicht nur Jugendlichen Freude bereitet. Nähere Informationen hierzu unter: [www.kath-konstanz.de](http://www.kath-konstanz.de)

Termine finde Sie auch auf Seite 5 unter "Konstanz Altstadt".

Monika Pätz

## Angebote der Kath. Regionalstelle

### Kommunikationstraining für Paare (KEK)

Gibt es ein „Geheimrezept“ für eine glückliche Partnerschaft? Glück lässt sich nicht zwingen, jedoch pflegen.

Genau deshalb spielt für eine glückliche Partnerschaft die Frage nach dem gegenseitigen Umgang und Vertrauen sowie die Suche nach fairen Konfliktlösungen eine zentrale Rolle. Voraussetzung dafür ist das offene und annehmende Gespräch, das gepflegt werden will. Das Geheimrezept sind wir also selbst.

Die KEK-Kurse sind keine Therapie oder Beratung, sondern ein präventives Trainingsprogramm, das vom Münchner Institut für Forschung und Ausbildung in Kommunikationstherapie entwickelt wurde. Paare lernen, ihr Kommunikationsverhalten gemeinsam zu entwickeln und gewisse Regeln im Alltag zu beachten. Untersuchungen belegen, dass Paare noch nach Jahren davon profitieren.



KEK - Kurs für Paare mit längerer Partnerschaft

Kurse mit Übernachtungsmöglichkeit und Verpflegung (Fr. 18 Uhr bis So. 14 Uhr )

- Teil 1: 03.07. - 05.07.2015  
Teil 2: 17. - 18.07.2015 Kloster Hegne
- Teil 1: 18. - 20.09.2015  
Teil 2: 02. - 03.10.2015 Bildungshaus St. Luzen, Hechingen

Info:[www.bodensee-hohenzollern.de/EPL](http://www.bodensee-hohenzollern.de/EPL)

### Frauen und das Konstanzer Konzil

Eine Stadt im Ausnahmezustand: Konstanz! Hier fand vor 600 Jahren das kirchenpolitisch wichtige Konzil statt, dessen Jubiläum wir aktuell begehen.

Von 2014 bis 2018 finden vielfältige Veranstaltungen dazu statt, auch ein ökumenisches Großereignis „Frauen im Konzil“ am 25.06.2016! Zur Vorbereitung dazu laden wir zu einem informativen und kreativen Werkstatttag für Multiplikatorinnen und weitere Interessierte ein.

Auch wenn Frauen im Mittelalter kein kirchenpolitisches Mitspracherecht hatten, waren sie dennoch präsent wie z. B. Barbara von Cilli, die Frau des Kaisers Sigismund, oder die ungezählten Händlerinnen, Wirtinnen, Näherinnen.

Wie lebten sie? Wie nahmen sie Einfluss auf das Konzilsgeschehen? Und wie können wir heute vom Wissen dieser Frauen profitieren?

Termin: Sa. 11.7., 10.30 - 16 Uhr, Stephanshaus Konstanz

Kosten: 20,- € (inkl. Mittagessen und Stehkafee)

Leitung: Dr. Claudia Fuchs-von Brachel, Leiterin Frauenreferat und Ökumenisches Team

Veranstalter: Frauenreferat im Erzbischöflichen Seelsorgeamt, Bildungszentrum Singen, kfd und Ev. Frauen in Baden

Anmeldung: Tel. 07731/982590, [info@bildungszentrum-singen.de](mailto:info@bildungszentrum-singen.de)



ÖKUMENISCHE GOTTESDIENSTE AUF DEM BODENSEE

### Termine

Sonntag, 26. Juli 2015

Regionaldekan Joachim Burkard (rk)  
Pfarrerin Christiane Müller-Fahbusch (ev)  
Musik: Maranatha Chor & Band

Sonntag, 2. August 2015

Regionaldekan Joachim Burkard (rk)  
Pfarrer Christof Ellsaepfen (ev)  
Musik: Friends of Gospel Chor & Band

Sonntag, 9. August 2015

Regionaldekan Joachim Burkard (rk)  
Schuldekan Martin Lijje (ev)  
Musik: Iris Lauber (Klavier)

Sonntag, 16. August 2015

Pater Hans-Peter Becker (rk)  
Pfarrer Tibor Nagy (ev)  
Musik: N.N.

Sonntag, 23. August 2015

Pater Hans-Peter Becker (rk)  
Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal (ev)  
Musik: Iris Lauber (Klavier)

### Kath. Regionalstelle Zelgglestraße 4, 78224 Singen

Dr. Joachim Burkard, Regionaldekan  
Karl Seiler, Regionalreferent  
Roswitha Bruder, Sekretärin  
Christine Schnell, Sekretärin  
Rosemarie Fischer, Frauenreferentin  
Christine Kaltenbacher, Frauenreferentin  
Gianfranco Rizzuti, Arbeitnehmerseelsorger

Telefon: 0 77 31 / 87 55 - 0, Fax 87 55 - 99

E-Mail: [info@bodensee-hohenzollern.de](mailto:info@bodensee-hohenzollern.de)

Internet: [www.bodensee-hohenzollern.de](http://www.bodensee-hohenzollern.de)

**Kirche des Monats**

**Spitalkapelle zum Heiligen Geist  
Radolfzell**

**Mit der Verleihung der Stadtrechte 1267 wuchsen auch die sozialen Herausforderungen, die nicht mehr direkt von der Bürgerschaft oder den Beginen allein bewältigt werden konnten. So entstand das dem Heiligen Geist geweihte Spital, in dem Kranke und Alte („Pfründner“) nebst Reisenden und Waisen versorgt wurden.**

Die älteste Nennung eines Radolfzellers Spitals stammt aus dem Jahr 1343, wobei vermutlich erst bei dem Ausbau von 1386/88 eine Kapelle hinzukam. Einen



„Altar in dem Spital der Armen zu Radolfzell zu Ehren der heiligen und unzerteilten Dreifaltigkeit, der hochgelobten Jungfrau Maria und vieler anderer Heiligen“ weihte der

Konstanzer Weihbischof Heinrich am 23. Dezember 1388. Das Patrozinium wird am Dreifaltigkeitssonntag gefeiert, an dem nach alter Sitte auch eine verkürzte Abschrift des Stiftungsbriefes ver-



lesen wird und der Münsterchor mitwirkt. Aus dem kleinen Spital erwuchs durch verschiedene Erwerbungen und Stiftungen fast ein eigenes Stadtviertel am Rand der westlichen Altstadt. Im Bereich des Fachwerkhäuses fanden sich Reste einer Mikwe (Baudokumentation 1986/2007, CS) die zur 1349 vernichteten jüdischen Gemeinde gehörten und die beim Neubau hier einbezogen wurde.

Offenbar nach einem Großbrand entstanden 1541 unter Einbezug älterer Bauten der heutige Hauptbau, das Fachwerkhaus und die Kapelle. Die gemalten Apostelkreuze könnten noch zur ersten Kapelle gehören. Die Jahreszahl 1541 und ein Steinmetzzeichen finden



sich an einem der beiden spätgotischen Fenster. Vorgefundene Malereireste deuten auf eine Ausmalung gegen 1583, dazu zählt eine längere Widmungsinschrift mit den Namen zahlreicher S p e n d e r.

Die schlichte Felder-Holzdecke mit Zapfen vermutlich erst nach 1644. Eine kleine Empore ermöglichte vom Wohn- teil aus das Mitfeiern der

Gottesdienste für Kranke oder besondere Gäste.

Den caritativen Charakter unterstreicht ein Sandsteinrelief von 1615 mit der Darstellung des heiligen Sebastians, des Pestpatrons.

Bei einem Umbau nach 1900 zerbrach es und kam in die Altertümersammlung. Erst vor wenigen Jahren wurde es auf Drängen wieder an seinen Ursprungsort zurückgebracht.

Im Mittelpunkt der Kapelle steht ein bislang undatierter Barockaltar. Das Altarblatt zeigt die Krönung Mariens durch die Heiligste Dreifaltigkeit. Als Zeugen präsentieren sich gewissermaßen die Radolfzeller Stadtpatrone, die heiligen Hausherren Theopont, Senesius und Zeno, sowie Leonhard und Hieronymus, als Kirchenvater mit Stein und Bibel. Außerdem die Heiligen Margareta, Barbara und Katharina von Alexandrien mit ihren Attributen. Im oberen Auszug der Patron der Armen, der heilige Laurentius. Der Altar wird flankiert von den Statuen der Heiligen Josef und Johannes der Täufer. Wohl zur gleichen

Zeit entstand durch einen unbekanntem Künstler der barocke geschnitzte Kreuzweg und der Kelch der Kapelle. Dieser zeigt an seinem Fuß eine interessante Kombination aus dem Radolfzeller Stadt- w a p p e n (Löwen) und das Spital- kreuz (Doppel- oder Patriarchen- kreuz) mit einer Heilig- Geist- T a u - b e.



An der Kuppel in drei getriebenen Medaillons die Radolfzeller Hausherren. Nach rund 700 Jahren erfüllt das Spital noch immer seinen Sinn im Auftrag der Bürgerschaft und allwöchentlich am

Dienstagmorgen wird ein Gottesdienst in der Kapelle gefeiert. Häufig wurde das Spital von Bränden bedroht (1843, 1899, 1906, 1909), der Heilige Geist hält noch immer seine schützende Hand über das segensreiche Werk.



Christof Stadler  
Fotos: (Alle Christof Stadler, Sa. 2.5.2015)  
Der Hauptbau des Heilig-Geist-Spitals mit der Kapelle an der Seestraße. Die Brandlücke von 1906 vor der Kapelle wurde mit einer Kreuzigungstafel am Giebel und dem „Almosentörlein“ 1907 neu gestaltet. Barockes Altarblatt mit der Krönung Mariens im Beisein zahlreicher Heiligen, darunter den Radolfzeller Hausherren.

Blick ins Innere der Spitalkapelle  
Der Spital- und Hausherrenkelch, 18. Jh.  
Apostelkreuz, wohl noch von der ersten Kapelle, 1386

## Personalia

## Wir gratulieren ...

### zum Diamantenen Priesterjubiläum am 5. Juni 2015

**Werner Reihing  
Hegne**

**Karl Oskar Jung  
Hegne**

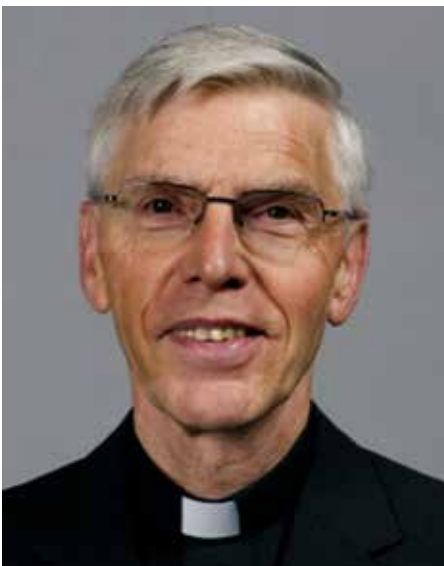
**Emanuel Frey  
Konstanz-Litzelstetten**



**Fotos:**  
W. Reihing + K.O. Jung - Christina Wöhrle  
E. Frey - privat  
WB Wehrle - Erzb. Freiburg  
M. Lienhard - SE Stockach

**zum 75. Geburtstag  
am 7. Juni 2015**

**Weihbischof em.  
Dr. Paul Wehrle  
Radolfzell-Liggingen**



**zum Silbernen Priesterjubiläum  
am 20. Mai 2015**

**Pfarrer und stellvertr. Dekan  
Michael Lienhard  
Stockach**



## Fotowettbewerb: Das beste Lagerfoto



Foto: Jugendbüro

In den Sommerferien finden wieder zahlreiche Ferienlager der Jugendgruppen aus dem

Dekanat statt. Das Jugendbüro und die Redaktion des KN suchen deshalb das beste Lagerfoto 2015.

Lasst uns die witzigsten, genialsten, begeisterndsten Motive eurer Freizeiten zukommen. Zu gewinnen gibt es:

- 1. Platz: 100 €**
- 2. Platz: 50 €**
- 3. Platz: 25 €**

für eure Gruppenkasse.

Die Siegerfotos werden in der Oktober-Ausgabe des KN veröffentlicht. Also, seid kreativ und sendet uns euer Foto bis spätestens 06. 09. an [jugendreferent@kath-dekanat-konstanz.de](mailto:jugendreferent@kath-dekanat-konstanz.de)